Sonderfahrt nach Sonthofen: Franziska Bremer wurde eigens von einem Handballspiel abgeholt, um bei Allianz MTV II die Lücke im Mittelblock zu schließen. Foto: Tom Bloch

Erst fehlte Personal, dann der Glaube

Frauenvolleyball Die Mannschaft von Allianz MTV Stuttgart II kassiert im Allgäu die erste Saisonniederlage. *Von Tom Bloch*

Klar, irgendwann musste es ja so kommen. Drei Spiele lang jonglierte Trainer Johannes Koch notgedrungen regelmäßig mit seinem Personal und stopfte entstandene Lücken. Und das mit Erfolg: Die ersten drei Saisonsiege erarbeitete sich jedes Mal eine andere Startformation den Erfolg. Ein viertes Mal sollte nicht sein. Allianz MTV Stuttgart unterlag bei den Allgäustrom Volleys Sonthofen nach 108 Minuten mit 1:3 (21:25, 25:23, 18:25, 13:25). „Bisher haben wir Wunderdinge vollbracht, gegen Sonthofen reicht das halt nicht“, sagte Koch.

Zwei Sätze lang hielt seine Mannschaft die Partie noch offen. Doch dann lief bei den Stuttgarterinnen nicht mehr viel zusammen. Dabei hatte Kochs Co-Trainer Thomas Ranner sogar noch einiges auf sich genommen, um die klaffende Lücke auf der Mittelblockposition zu schließen. Ranner reiste nämlich nicht im Mannschaftsbus ins Allgäu, sondern düste im Auto hinterher. Per Direktfahrt hatte er Franziska Bremer abgeholt, die als Trainerin des Handball-Bezirksliga-Teams in Backnang im Einsatz war. „Und dann sind die beiden die 230 Kilometer nach Sonthofen geballert, damit Franzi rechtzeitig zur Besprechung und zum Aufwärmen hier war“, berichtete Koch. Damit war eines der Probleme wieder gelöst, bei den weiteren musste vor Ort improvisiert werden.

Auf der Libero-Position agierte ausschließlich Johanna Fischer, weil Sophia Bodlée aufgrund einer Sehnenreizung nicht einsetzbar war. „Das ist natürlich eine große Veränderung, weil wir bislang auf dieser Position stets zwischen Annahme und Abwehr wechseln konnten.“ Zudem musste die Außenangreiferin Jelena Wlk ab Mitte des zweiten Satzes geschont werden. Die Ex-Erstligaspielerin hatte Schmerzen am bereits mehrfach operierten Knie. „Mittlerweile wissen wir, dass das muskulär bedingt war – also halb so wild.“ Aber auf der anderen Seite des 2,24 Meter hohen Netzes stand eben eine sehr erfahrene Mannschaft, die nach Höherem strebt, und lautstarke 550 Zuschauer im Rücken hatte. Und bei den Stuttgarterinnen war die Annahme nach den Ausfällen von Wlk und Bodlée entsprechend geschwächt. „Gegen so ein Top-Team kann man nur bestehen, wenn man komplett ist und nahe am Limit spielt.“ Auch wenn sich die Satzergebnisse der beiden letzten Durchgänge als dann doch recht deutlich lesen, gibt es für Trainer Koch kein Grund zum Ärger. „Obwohl es so aussieht, wir sind nicht aus der Halle geschossen worden. Uns hat da einfach der Glaube gefehlt, der Rhythmus, die nötige Aggressivität.“ Außerdem hatten die Sonthofener kurzfristig aus einer Libero-Spielerin eine Außenangreiferin gemacht. Das habe dem Stuttgarter Trainerteam die Scouting-Vorbereitung „zerschossen“. Kochs Fazit nach der ersten Saisonniederlage: „Wir sind nicht traurig. Es hat Spaß gemacht, und wir waren zwei Sätze lang dran.“ Sein Team bleibt auf dem zweiten Tabellenplatz, punktgleich vor den Sonthofenerinnen. Und mit Nawaro Straubing gastiert am kommenden Samstag, 5. November, der nächste Meisterschaftsfavorit.

Foto: Tom Bloch

„Wir sind nicht traurig. Es hat Spaß gemacht, und wir waren zwei Sätze lang dran.“

Johannes Koch, Trainer von Allianz MTV Stuttgart II

Allianz MTV Stuttgart II: Alexandra Bura, Jelena Wlk, Britta Schammer, Martha Deckers, Julia Wenzel, Franziska Bremer, Johanna Fischer (Libero). Eingewechselt: Julia Reich, Valerie Moggi Wlk, Annie Cesar, Jennifer Böhler.

Klatsche in Koblenz

Basketball Der MTV geht bei der SG Lützel-Post Koblenz mit 64:106 unter. *Von Tom Bloch*

Es gibt gemütlichere Veranstaltungen für einen Haufen unternehmungslustiger Jungs an einem Samstagabend, als drei Stunden über die Autobahn zu rollen, um in einer Sporthalle unter die Räder zu kommen. Und dann wieder drei Stunden zurück durch die Nacht zu gondeln. Nach der 64:106-Klatsche in der Sporthalle auf der Kartause gegen die Conlog Baskets der SG Lützel-Post Koblenz war der Abend für das Team von Trainer Domagoj Buljan jedenfalls gelaufen. „Wenn man so hoch verliert, ist das immer eine Kombination von verschiedenen Dingen.“ Power-Forward David Rotim, mit 12 Punkten noch am erfolgreichsten, versuchte die deutliche Niederlage zu erklären. Zum einen war der eigene Kader gehörig dezimiert. Mit Alexander Komitakis, Temesghen Tecleyohanis, Christian Gundlach und Ernest Hassell fielen aus. „Und als Markus Bretz in der zweiten Halbzeit mit Achillessehnenproblemen passen musste, waren wir unter den Körben entscheidend geschwächt“, berichtete Rotim. Zur Halbzeit (29:49) lagen die Stuttgarter bereits mit 20 Punkten zurück.

Da geht gegen eine Mannschaft, die den Sprung in die Pro-B-Liga anstrebt, nicht mehr viel. „Die eigenen Fans im Rücken, treffsicher von der Dreier-Linie, das hat denen alles gut in die Karten gespielt.“ Gegen eine ehrgeizige Mannschaft, in der acht Voll-Profis beschäftigt sind, muss eine Amateurtruppe wie die vom MTV einen perfekten Tag erwischen, um zu bestehen. Drei Minuten vor Schluss markierte Samuel Francis mit einem krachenden Dunking den 100. Punkt für die Koblenzer und vollendete die Demütigung. Doch trotz des bitteren Ergebnisses will sich der Routinier Rotim nicht an den Koblenzern orientieren: „Wir müssen die schlagen, die mit uns im unteren Tabellendrittel stehen.“

MTV Stuttgart: Markus Bretz (10), Rafail Kaltzidis, Jonas Leidel (4), Ruben Leidel (10), Milos Mandic (10), Tomislav Martinovic (9), David Rotim (12), Marco Schlafke (9).

Tipps und Termine

Sekretariat
Melanie Koschnick
Tel. 87 05 20 – 10
Fax 87 05 20 – 20

DIREKT ZUR REDAKTION

Chris Lederer	87 05 20 – 11
Torsten Ströbele	87 05 20 – 12
Martin Braun	87 05 20 – 27
Georg Friedel	87 05 20 – 13
Bernd Zeyer	87 05 20 – 14
Mike Meyer	87 05 20 – 15
Telefax	87 05 20 – 20
Mail	redaktion@nord-rundschau.zgs.de

ABONNENTENSERVICE

Jeden Morgen arbeiten viele Menschen daran, dass Sie ihre Zeitung pünktlich erhalten.

Sollte es dennoch mal etwas zu beanstanden geben oder Sie möchten unsere umfangreichen Service-Leistungen nutzen, so erreichen Sie den Abonnentenservice Montag bis Freitag von 7 bis 17.30 Uhr und Samstag von 7.30 bis 12 Uhr unter folgenden Telefonnummern:

Telefon Leserservice	07 11 / 72 05 – 61 61
Fax Leserservice	07 11 / 72 05 – 61 62

NOTDIENSTE

NOTRUFE

Rettungsdienst: Telefon und Fax 112.
Polizeinotruf: Telefon 110.
Polizeiposten Botnang: Telefon 89 90 43 60.
Polizeirevier Feuerbach: Telefon 89 90 38 00.
Polizeiposten Freiberg: Telefon 89 90 47 60.
Polizeiposten Stammheim: Telefon 89 90 47 80.
Polizeiposten Weilimdorf: Telefon 89 90 48 60.
Polizeirevier Zuffenhausen: Telefon 89 90 37 00.
Autobahnpolizei: Telefon 0 71 56 / 4 35 00.

ÄRZTE

Giftnotruf: Telefon 07 61 / 1 92 40.
Allgemeiner Notfalldienst: Telefon 116 117.
Kinderärztlicher Notfalldienst: 0 18 06 / 07 11 12.
Augenärztlicher Notfalldienst: Tel. 0 18 06 / 07 11 22.
HNO-ärztlicher Notfalldienst: 0 18 05 / 00 36 56.
Psychiatrischer Notfalldienst: 116 117.
Zahnärztlicher Notfalldienst: 787 77 11.
Notfallpraxis der Stuttgarter Ärzteschaft im Marienhospital, Böheimstraße 37, Heslach: allgemein/internistischer und chirurgisch/orthopädischer Bereitschaftsdienst, Montag bis Freitag 19 bis 7 Uhr, Samstag, Sonntag und an Feiertagen 7 bis 7 Uhr (Samstag, Sonntag und an Feiertagen zusätzlich gynäkologischer und HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst). Die Notfallpraxis gehört nicht zum Marienhospital. Patienten der Praxis werden bei einer stationären Einweisung nicht automatisch im Marienhospital aufgenommen.
Kinderärztlicher Notfalldienst: Freitag 19 Uhr bis Montag 7 Uhr, an Feiertagen 7 bis 7 Uhr im Olgahospital, Kriegsbergstraße 62.
Dienstbereite medizinische Kliniken: Aufnahme und Dienstbereitschaft ab 8 Uhr. **Montag:** Robert-Bosch-Krankenhaus, Tel. 8101-0.
Bethesda-Krankenhaus, Tel. 2156-0.
– Dienstag: Krankenhaus Bad Cannstatt – Klinikum Stuttgart, Tel. 278-02.Diakonie-Klinikum, Tel. 991-0.
Dienstbereite chirurgische Kliniken: Aufnahme und Dienstbereitschaft ab 8 Uhr. **Montag:** Marienhospital, Tel. 6489-0.Krankenhaus Bad Cannstatt – Klinikum Stuttgart, Tel. 278-02.**– Dienstag:** Katharinenhospital – Klinikum Stuttgart, Tel. 278-01.
Babyklappe, Lebensschutz für Neugeborene: Für Frauen, die sich in einer Notlage befinden: Weraheim, Oberer Hoppenlauweg 2-4, Stuttgart-Nord, Telefon 16 26 30 (rund um die Uhr).
Tierärzte: Telefon 765 74 77.
Städtischer Tiernotdienst: Telefon 21 69 19 00 (von 6 bis 22 Uhr), nach 22 Uhr über den Polizeinotruf 110.

BERATUNGSSTELLEN

Telefonseelsorge: Tel. 08 00 / 11 10-1 11 (evangelisch), Telefon 08 00 / 11 10-2 22 (katholisch).
Kindersorgentelefon: Telefon 08 00 / 1 11 03 33.
Telmi, das Sorgen- und Beratungstelefon für Kinder und Jugendliche: Telefon 2 36 88 88 (Mo bis Fr 17 bis 19 Uhr).
Elterntelefon: Telefon 08 00 / 1 11 05 50.
Familienkrisendienst: Telefon 01 80 / 5 11 04 44 (Mo bis Do von 9 bis 21 Uhr, Fr bis So ab 18 Uhr).
Senioren-Telefon „Dreiklang“ der eva, Tel. 2 05 43 99.
Mobbingberatung am Telefon der Betriebsseelsorge: Telefon 2 02 83 60.
Anwaltlicher Notdienst für Strafsachen: Telefonnummer 99 88 99 66, täglich rund um die Uhr.
Kriminalpolizeiliche Beratungsstelle: Informationen zur Sicherheitstechnik, Telefon 89 90 20 90.
Weißer Ring, Opfertelefon: Telefon 2 15 51 93.

APOTHEKEN

(Dienstwechsel um 8.30 Uhr):
Montag: Apotheke im real, Gerlingen, Weilimdorfer Straße 91, Telefon 0 71 56 4 36 23 30.
Max-Eyth-Apotheke, Hofen, Kapellenweg 20, Telefon 532826.
– Dienstag: Gesundhaus-Stadt-Apotheke, Zuffenhausen, Unterländer Straße 55, Telefon 87 10 84.

Medikamenten-Zustell-Notdienst: Deutscher Hilfsdienst, Telefon 73 18 15.
Rollstuhl- und Rehamittel-Notdienst: Mobiler Rollstuhlservice Firma Glotz, Telefon 81 81 12.

BESTATTER

http://www.stuttgarter-nachrichten.de/trauer
http://www.stuttgarter-zeitung.de/trauer
Städtischer Bestattungsdienst, Marktplatz 4, 4. Stock (Fahrstuhl vorhanden), Eingang in der Schulstraße. Mo bis Fr 7.30 bis 15.30 Uhr, Sa 9 bis 12 Uhr geöffnet. Rufbereitschaft außerhalb der Geschäftszeiten unter Telefon 2 16 9 80 06.

HANDWERKER

Handwerkernotdienst bei Elektroschäden: Telefon 56 68 52 (24-Stunden-Service).
Rohrreinigungsservice: Mühleisen, Tel. 5 30 07 91. Würthner, Telefon 53 97 94. Schneider, Telefon 08 00 / 9 76 51 40. Bug, Telefon 25 56 66 oder Telefon 53 50 07. Freilinger, Telefon 16 23 90. LoWa, Telefon 3 36 93 20. Rohr-Fuchs, Telefon 7 80 05 32 und Telefon 08 00 / 7 64 73 82. AUV Rohrreinigung Haas, Telefon 9 55 95 00.
Gas/Wasser-Notdienst: Sa und So Telefon 24 44 08.
EnBW-Bereitschaftsdienst: Telefon 2 89 28.
Aufzugs-Fahrtreppen-Service, Notdienst: Afs Nachlinger GmbH Stuttgart, Telefon 69 07 69.
Schlossernotruf: Telefon 95 47 29 14.

SONSTIGE HILFE

ADAC-Pannendienst: Telefon 01 80 / 2 22 22 22.
ACE-Notruf: Telefon 0 18 02 / 34 35 -36, Fax -37.
AvD-Pannendienst: Telefon 63 21 41.
Pannen- und Batterienotdienst: Telefon 70 11 44.
Auskunft: Deutsche Telekom Telefon 11 8 33, Ausland Telefon 11 8 34.
Taxi: Telefon 1 94 10.
Touristik-Zentrum „i-Punkt“: Telefon 2 22 82 40.
Deutsche Bahn: Telefon 01 80 / 699 66 33.
VVS Stuttgart: Telefon 66 06 -0.
Flugplaninfo: Telefon 9 48 33 88.
Zentrale Rufnummer zur Sperrung von EC- und Kreditkarten sowie elektronischen Berechtigungen: Telefon 116 116.

ÄMTER

Heißer Draht zur Stadtverwaltung und mehr: Einheitliche Behördennummer für Fragen die Stuttgart, das Land Baden-Württemberg oder Bundeseinrichtungen betreffen: Telefon 115 (Mo bis Fr 8 bis 18 Uhr).

MONTAG

KINDER UND JUGENDLICHE

Botnang:
Jugendfarm Robinson Botnang, Am Buberlesbach 20/1: Halloween-Grusel-Spaß, 13 bis 18 Uhr.
Mühlhausen:
Kinder- und Jugendhaus M9, Freiberg, Makrelenweg 9A: Halloweenfeier, mit Kinderschminken, viel Musik, Tanz und gespenstischen Leckereien, 16 Uhr.

SENIOREN

Killesberg:
DRK-Haus auf dem Killesberg, Lenbachstraße 105: Gymnastik, 10 bis 11 Uhr.
Mönchfeld:
Begegnungsstätte im Haus St. Ulrich, Steinbuttstr. 25: Treffen Projekt ZeBra, (Senioren) 14.30 bis 16.30 Uhr – Offener Mittagstisch ohne Anmeldung, Kosten 6,20 Euro, 11.45 bis 13 Uhr.
Zuffenhausen:
Haus Adam Müller-Guttenbrunn, Auricher Str. 38: Gedächtnistraining, 15.15 bis 16.15 Uhr.

BEGEGNUNGSSTÄTTEN

Botnang:
Arbeiterwohlfahrt – Begegnungs- und Servicezentrum, Griegstraße 8: Mittagstisch, 11.30 bis 13 Uhr. Eine Voranmeldung ist nur bei Diätmahlzeiten erforderlich.
Feuerbach:
Arbeiterwohlfahrt – Begegnungsstätte Pfostenwäldle, Pfostenwäldle 25: Spielenachmittag und Skatrunde. Neue Mitspieler sind immer willkommen. Beginn um 14 Uhr. – Caféteria, 14.30 bis 16.30 Uhr.
Giebel:
Haus der Begegnung, Giebelstraße 14: Caféteria, 11 bis 16.30 Uhr. – Mittagstisch – gemeinsam statt einsam, Kosten 5 Euro, 11.45 bis 13 Uhr. – Bridge- und Spielenachmittag, 14 Uhr. – Handarbeitsgruppe, 16 bis 18Uhr.
Mönchfeld:
Begegnungsstätte im Haus St. Ulrich, Steinbuttstraße 25: Treffen Projekt ZeBra, Senioren mit und ohne Migrationshintergrund, 14.30 bis 16.30 Uhr; Offener Mittagstisch ohne Anmeldung, Kosten 6,20 Euro, 11.45 bis 13 Uhr.
Weilimdorf:
Begegnungsstätte der Altenwohnanlage am Lindenbachsee, Goslarer Straße 81: Meditatives Tanzen, 15 bis 16.15 Uhr.
Weilimdorf:
Treffpunkt Pfaffenäcker, Kaiserslauterer Straße 14: Café, 9.30 bis 12.30 Uhr.
Zuffenhausen:
Arbeiterwohlfahrt – Begegnungs- und Servicezentrum, Lothringer Straße 13 A: Spielenachmittag, 14 Uhr. Yoga – nicht nur für Ältere (Kosten 5 Euro, bequeme Kleidung tragen und Matte mitbringen), 18 bis 19 Uhr.

KINOS

Nord:
Ufa-Palast Stuttgart: 31, 20.30, 23.15 Uhr. Ab in den Dschungel, 23.15 Uhr. Allein gegen die Zeit - Der Film, 12.15, 14.45, 17.30 Uhr. Bad Moms, 20.30, 23.15 Uhr. Bir Baba Hindu, 17.15, 23 Uhr. Blair Witch, 23.15 Uhr. Bridget Jones' Baby, 11.30, 14, 16.45, 19.45, 23 Uhr. Burg Schreckenstein, 11.30, 11.45, 14.15, 17 Uhr. Doctor Strange 3D, 11.30, 14, 17, 20, 23 Uhr. Findet Dorie, 12, 14.15, 17, 19.15 Uhr. Girl On The Train, 11.30, 14.15, 17.15, 20.15, 23.15 Uhr. Ikimizin Yerine, 20, 23 Uhr. Inferno, 17.30, 19.30, 22.45 Uhr. Kubo - Der tapfere Samurai, 11.30, 14 Uhr. Kubo - Der tapfere Samurai 3D, 17.15 Uhr. Ouija 2: Ursprung des Bösen, 17.45, 20.30, 23.15 Uhr. Pettersson und Findus - Das schönste Weihnachten überhaupt, 15 Uhr. Sausage Party - Es geht um die Wurst, 20.45, 23.15 Uhr. Sneak Preview ab 18, 20 Uhr. Störche - Abenteuer im Anflug, 14.30 Uhr. Störche - Abenteuer im Anflug 3D, 17 Uhr. The Accountant, 16.30, 19.45, 23 Uhr. The Purge - Election Year, 20.30 Uhr. Trolls, 14 Uhr. Trolls 3D, 11.30, 14.15, 16.45 Uhr. Verrückt nach Fixi, 12.15, 14.45 Uhr. War Dogs, 11.30, 14.15 Uhr.

THEATER

Feuerbach:
Theaterhaus, Siemensstraße 11: Nijinski, Ballett von Marco Goecke, 20 Uhr.
Familie Flöz: Haydi!, Schauspiel mit Masken und Puppen, 20.15 Uhr.

MUSIK

Feuerbach:
Theaterhaus, Siemensstraße 11: Tuija Komi Quartett, „Music from the Land of the Midnight Sun“, 20.15 Uhr.

VERSCHIEDENES

Botnang:
Bezirksrathaus, Klinglerstraße 7:
Bücherbox – kostenlos Bücher ausleihen, abgeben oder tauschen, im Foyer während den Öffnungszeiten, 8.30 bis 13 Uhr.
Neugereut:
Calisthenics-Park, Grünfläche Wildgansweg, Functional Fitness für Erwachsene, Veranstalter: TSV Steinhaldenfeld, 18.30 bis 19.30 Uhr.
Nord:
Wilhelma, zoologisch-botanischer Garten: Kassenöffnungszeiten Haupteingang an der Neckartalstraße, 8.15 bis 17 Uhr. Der Park schließt um 18.30 Uhr.
Zuffenhausen:
Evangelischer Johanneshof, Marbacher Straße 13: Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe, 19.30 Uhr.
Evang. Pauluskirche Zuffenhausen, Unterländer Straße 15: Hell.Wach.Evangelisch, mit Musik von Ten Sing - Die Show und DJ Faith, 18 Uhr.

GLÜCKWÜNSCHE

Zum Geburtstag:
102 Jahre: Hildegard Loßner, Botnang.
85 Jahre: Dr. Wolfgang Grocholi, Mühlhausen; Gerhard Schäfer, Mühlhausen; Lore Schinabeck, Botnang.

DIENSTAG

KINDER UND JUGENDLICHE

Botnang:
Jugendfarm, Am Buberlesbach 20/I: Geöffnet von 10 bis 18 Uhr.
Stadtteilbibliothek, Griegstraße 25: Mit Vorlesepaten die Welt der Kinderbücher entdecken, für Kinder von vier Jahren an, 15.30 Uhr.
Kinderhaus, Mühlstraße 2 A: Geöffnet von 13 bis 18.30 Uhr.
Giebel:
Kinder- und Jugendhaus, Mittenfeldstraße 61: Geöffnet von 13 bis 18 Uhr.
Stammheim:
Jugendfarm, Im Egerten 7:Geöffnet von 14 bis 18 Uhr.
Kinder- und Jugendhaus, Marco-Polo-Weg 2 A: Geöffnet von 15 bis 21 Uhr.
Zuffenhausen:
Kinder- und Jugendfarm, Hirschsprungallee 15 (Schlotwiese): Geöffnet von 10 bis 18 Uhr.

BEGEGNUNGSSTÄTTEN

Botnang:
Arbeiterwohlfahrt – Begegnungs- und Servicezentrum, Griegstraße 8: Mittagstisch, 11.30 bis 13 Uhr. Eine Voranmeldung ist nur bei Diätmahlzeiten erforderlich.

Fortsetzung auf Seite VI